

## **Kamelritt durch die Taklamakan-Wüste: Urumqi - Turfan - Kucha–Durch die Taklamakan - Daheyang - Khotan - Kashgar - Urumqi - Himmelssee - Urumqi (20 Tage)**

Diese ungewöhnliche China Reise macht Sie bekannt mit einer besonderen Landschaft - dem Tarimbecken und der darin befindlichen Taklamakan Wüste - sowie mit der Geschichte dieser Gegend, die mit der Landschaft aufs engste verbunden ist. Neben der grandiosen Landschaft werden Sie die kulturellen



Leistungen der verschiedenen Völker, die in diesem Gebiet lebten, kennenlernen sowie den mit dem Handel auf der Seidenstraße einhergehenden Kulturaustausch. Blühende Oasen, uralte immer noch funktionierende Bewässerungssysteme, buddhistische Felsgrotten und islamische Moscheen geben Ihnen einen Eindruck von der schöpferischen Kraft des Menschen. Untergegangene Städte von denen wir heute die Ruinen bewundern, lassen uns aber auch das Gegenteil erkennen. Ausgetrocknete Flüsse und im Wüstensand versunkene Städte bezeugen die, auch vom Menschen mit verursachten, klimatischen und Umweltveränderungen.

Die Erlebnisse dieser etwas anstrengenden Reise, die wunderschöne Landschaft und die liebenswerten Menschen, die Sie treffen, werden für immer in Ihrer Erinnerung bleiben.



Tarimbecken mit Taklamakan-Wüste

Der Fluß, in der linken Bildhälfte, der die Wüste durchquert, ist der Khotan-Fluß (Khotan-darja). Östlich (rechts) davon sieht man den jetzt in der Wüste endenden Keriya Fluß (Keriya-darja). Die Turfansenke befindet sich am rechten oberen Rand des Bildes, südlich des Gebirges.

Quelle:

Das Bild basiert auf NASA Daten und wurde von dem „Earth Observatory team“

<http://earthobservatory.nasa.gov/> erstellt und von dem „Visible Earth team“  
<http://visibleearth.nasa.gov/> zur Verfügung gestellt.

#### Reiseverlauf:

**1. Tag:** Urumqi A Yilite Hotel\*\*\*\*

Ankunft in Urumqi, Hauptstadt der Provinz Xinjiang, nach der Ankunft erfolgt die Begrüßung durch Ihre Reiseführung und der Transfer zum Hotel.

**2. Tag:** Urumqi / Turfan F/M/A Huozhou Hotel\*\*\*(\*)

Heute Morgen fahren Sie nach Turfan zu den berühmten „**Flammenden Bergen**“, roten Sandsteinfelsen an der Nordecke der Turfansenke, die durch den klassischen chinesischen Roman „Die Reise nach dem Westen“ bekannt wurden. Die aufsteigende heiße Luft über den roten Felsen im Kontrast mit dem blauen Himmel erzeugt den Eindruck brennenden Gesteins. Danach besichtigen Sie die **Grotten von Bezeklik**. In diesem Gebiet befinden sich die ersten buddhistischen Höhlen in China. Die Höhlenkunst beginnt sich in der Zeit der Südlichen und Nördlichen Dynastie zu entwickeln und endet rund 800 Jahre später im 13. Jhh. mit dem Eindringen des Islam. Die heute noch vorhandenen Reste geben uns einen sehr interessanten Einblick in den weltweiten Handel und Kulturaustausch in dieser Zeit. Anschließend besuchen Sie die **Ruinen der Stadt Gaochang** nahe der Flammenden Berge, die vom Han-Kaiser Wudi (141 - 87. v. Chr.) gegründet wurde und später ein bedeutendes Zentrum des Uigurischen Reiches war, aber im 14. Jhh. infolge von Kriegen zerstört wurde. Am Nachmittag besuchen Sie noch das **Emin Minarett** (Sugong Ta) einen Teil der Sulaiman Moschee. Dieser 44 m hohe, aus Lehmziegeln errichtete und mit geometrischen und Pflanzenmustern bedeckte Turm, der 1777 zur Zeit des Qing-Kaisers Qianlong erbaut wurde, ist ein schönes Beispiel uigurischer Architektur und heute ein Wahrzeichen Turfans.

**3. Tag:** Turfan / Kucha F/M/A Kucha Hotel\*\*\*



Heute besichtigen Sie das geniale, alte, aber immer noch funktionierende unterirdische „**Karez**“-**Be-wässerungssystem** (auch bekannt als „ganats-System“), das in den ariden Gebieten Mittelasiens entwickelt wurde und sich entlang der Seidenstraße ausbreitete. Das System wird von leicht geneigten unterirdischen Galerien gebildet, die das Grundwasser der Schuttfächer am Fuße der Gebirge zu den tiefer gelegenen Feldern leiten. Anschließend besuchen Sie die 10 km außerhalb von Turfan gelegenen **Ruinen von Jiaohe** der Hauptstadt eines Königreiches während der Han-Dynastie, die mit Lehmziegeln in und auf ein Plateau gebaut wurde. Dann werden Sie zum Bahnhof gebracht. Von dort geht es im Schlafwagen 1. Klasse nach Kucha.

In der Nacht erreichen Sie Kucha, Kucha war das politische und kulturelle Zentrum der chinesischen Westregion in der Blütezeit der Seidenstraße. Transfer zum Hotel.

4. Tag: Kucha

F/M/A

Kucha Hotel\*\*\*

Nach dem Frühstück im Hotel besuchen Sie die **Ruine einer großen Klosterstadt** am Fuß des Tianshan in einer beeindruckenden Flußlandschaft, den **höchsten Feuersignalturm entlang** der Seidenstraße sowie **die Tausend-Buddha-Höhle von Kizil**. Die Fahrt dorthin geht durch eine phantastische **Canyon-Landschaft des Tianshan**. Die Grotten sind in einen ca. 1 km langen Steilhang entlang des Muzati-Flußtals gehauen. Die ältesten der ehemals über 200 Grotten entstanden schon im 3. Jh. und gehören damit zu den frühesten buddhis-tischen Höhlentempeln Chinas. Anschließend fahren Sie nach Kucha zurück.

5. Tag: Kucha / Mazatagh

F/M/A

im Zelt



Heute steht Ihnen eine lange und aufregende Busfahrt bevor. Sie fahren von Nord nach Süd auf der für die Erschließung der Erdölvorkommen gebauten „Ölstraße“, dem **Taklamakan Desert Highway**, quer durch die Taklamakan Wüste, der größten zusammenhängenden Sandwüste der Welt (die Sahara ist nur zu 20% mit Sand bedeckt). Hier können Sie die Schwierigkeiten kennen lernen, die mit dem Bau und mit dem Erhalt einer derartigen Straße verbunden sind, wie zum Beispiel die Bepflanzungen der Seitenränder und deren Bewässerung. Abends erreichen Sie den **Berg Mazatagh** am Khotan-Fluß (Khotan-darja), der ebenfalls wie der Keriya Fluß (Keriya-darja) seine Existenz den Schmelzwässern im Gebirge verdankt, der aber die ganze Wüste durchquert und in den Tarim Fluß mündet. Bei normaler Sicht wird der Berg schon einen Tag vor der Ankunft in der flimmernden Luft zu sehen sein und als Orientierung dienen. Auf dem Berg finden Sie die Reste einer Befestigungsanlage, von der aus der längst verschwundene Handelsweg entlang des Khotan-Flusses quer durch die Wüste kontrolliert wurde und die ein kurzes Schlaglicht auf die wechselvolle Geschichte der Gegend wirft. Sie haben Gelegenheit, sich mit den Karawanenführern bekannt und den Kamelen vertraut zu machen.

6 - 11. Tag: Durch die Taklamakan

F/M/A

im Zelt

Das große Abenteuer beginnt. Heute begeben Sie sich mit einer großen **Karawane** von bis zu 30 Kamelen in das grenzenlos scheinende Meer der Sanddünen. Eine Woche lang geht es nun durch das Herz der Taklamakan. Bis zu 200 m hoch sind die Dünen deren Form und Lage sich durch den Wind ständig verändert. Die scheinbare Endlosigkeit der Dünenlandschaft wird Sie ebenso in ihren Bann ziehen wie die Stille und die ganz besondere Stimmung der Wüste; das Spiel von Farbe, Licht und Schatten ist überwältigend. Sie legen täglich etwa 20 km zurück (Luftlinie ca. 15 km). Die Gehgeschwindigkeit entspricht dem üblichen Karawanentempo. Es ist aber kein Spaziergang. Es bedarf schon guter Kondition, um unterwegs noch zusätzlich

Dünen zu besteigen, die beeindruckende Landschaft zu bewundern, zu fotografieren und Pausen zu machen. Nicht überall ist der Sand fest gelagert wie auf der Luvseite einer Düne. Starker Wind und Temperaturschwankungen bis zu 30°C zwischen Tag und Nacht sind in der Wüste keine Seltenheit.

Gute körperliche und psychische Verfassung sowie Gemeinschaftsgeist sind sehr wichtig – dann werden Sie unvergeßliche, wunderschöne Erlebnisse haben. In diesen Tagen werden Sie von einem Koch einfach aber nahr- und schmackhaft verpflegt (mittags Picknick, abends warmes Essen).

12. Tag: Daheyang

F/M/A

im Zelt

Im Laufe des Tages erreichen Sie den kleinen Ort **Daheyang**. Die kleine Siedlung inmitten der Wüste verdankt ihre Existenz dem Fluß, der von den Schmelzwässern, die aus dem Kulun Gebirge kommen, gespeist wird – auch wenn der Keriya Fluß hier oft schon ausgetrocknet ist.

13. Tag: in der Würste

F/M/A

im Zelt

Heute Morgen heißt es von den Karawanenführern und den lieb gewonnenen Tieren Abschied zu nehmen. Sie fahren mit dem Bus von Norden nach Süden durch die Würste.

14. Tag: Khotan (Hetian)

F/M/A

Zhejiang Hotel\*\*\*

Am Südrand der Taklamakan angekommen, erreichen Sie **Khotan** (Hetian) und damit wieder die Zivilisation. Das alte Königreich Khotan auf der Südroute der Seidenstraße war einst ein Symbol für Reichtum während der Blütezeit der Seidenstraße. Es war der wichtigste Lieferant und Handelsplatz für Jade, Seide und Teppiche. Nach Ihrer Ankunft im Hotel, einer erfrischenden Dusche und Kleiderwechsel haben Sie Gelegenheit, die Stadt zu besichtigen.

15. Tag: Khotan

F/M/A

Zhejiang Hotel\*\*\*



Heute besuchen Sie die **Altstadt** und den **Basar** mit seinem orientalisch-mittelalterlich anmutenden Trubel sowie im Familienbetrieb befindliche Bauernhöfe, wo Seidenstoffe und Papier nach den gleichen Verfahren wie vor 2.000 Jahren hergestellt werden. Anschließend gehen Sie auf **Jade-Suche** in den Sedimenten des „Flußes der weißen Jade“, eines der Quellflüsse des

Khotan-darja und besichtigen eine **Jadeschnitzerei**. Wenn die Gelegenheit besteht, sollten Sie das Museum besuchen, das unter anderem auch Mumien aus der Wüste zeigt.

16. Tag: Khotan / Kashgar

F/M/A

Tianyuan International Hotel\*\*\*

Ihr Reise bringt Sie heute entlang des Südrandes der Taklamakan nach Kashgar. Die Südroute der Seidenstraße ist der älteste Teil dieses Handels-weges und hat wegen seiner Abgelegenheit bis heute viel von seiner ursprünglichen Form bewahren können. Auf der Fahrt erheben sich zu Ihrer Linken die Gipfel des Kunlun-Gebirges, während rechts die Wüste liegt.

Gegen Mittag erreichen Sie **Yarkant**, ein altes Oasen-Königtum zwischen Kashgar und Khotan. Hier besichtigen Sie das **Mausoleum der Yarkant-Könige** und die **Moschee**. Gegen Abend erreichen Sie Kashgar.

**17. Tag:** Kashgar (Karakul-See) F/M/A Tianyuan International Hotel\*\*\*\*

Heute machen Sie einen Tagesausflug ins **Pamirgebirge**. Dorthin gelangen Sie auf dem **Karakorum Highway**, der von Kashgar nach Islamabad führt. Sobald Sie Kashgar verlassen haben, werden Sie die beeindruckende Kulisse der schneebedeckten Berge mit den Gipfeln des Kongur Shan (7719m) und des Muztagh Ata (7546m) sehen. Nach einiger Zeit erreichen Sie den **Karakul-See** auf 3.600 m Höhe. Rund um den See können Sie das Leben der Viehzüchter-Nomaden und eine völlig andere Kultur kennenlernen.

**18. Tag:** Kashgar / Urumqi F/M/A Yilite Hotel\*\*\*\*

Heute erwartet Sie eine spannende Stadt-besichtigung in Kashgar mit dem **Basar** und der mittelalterlich anmutenden **Handwerkerstraße** sowie der **Altstadt**. Anschließend besuchen Sie die über 400 Jahre alte **Id Kah Moschee**, die größte Moschee Chinas, die rund 10.000 Gläubigen Platz bieten soll sowie das **Abakh Khoja Grab**, ein Meisterstück uigurischer Architektur. Von 1640 an wurden hier in 58 Gräbern 72 Mitglieder der Abakh Khoja Familie begraben. In China ist das Grab auch bekannt als das der „Duftenden Konkubine“. Diese uigurische Konkubine des Kaisers Qianlong aus der Qing-Dynastie soll archäologischen Untersuchungen zufolge aber tatsächlich in den Östlichen Qing Gräbern bei Beijing begraben sein. Am Abend geht es mit dem Flugzeug nach Urumqi.

**19. Tag:** Urumqi / Himmelssee / Urumqi F/M/A Yilite Hotel\*\*\*\*



Nach dem Frühstück machen Sie eine **Stadtbesichtigung**. Urumqi am Urumqi Fluß ist eine moderne und pulsierende Stadt, das Zentrum der Uigurischen Autonomen Region Xinjiang am nördlichen Abhang des Tianshan. Anschließend besuchen Sie den **Roten Berg**, von dessen Spitze Sie die schöne Stadt überblicken und den fernen 5.445 m hohen Berg Bogda sehen können. Dann unternehmen Sie einen Ausflug zum in 1.900 m ü.d.M. gelegenen **Himmelssee**, der von den schneebedeckten Bergen des Tianshan umgeben ist.

**20. Tag:** Urumqi /Deutschland F

Transfer zum Flughafen und Flug nach Deutschland. Ende der Reise.

**F:**Frühstück **M:** Mittagessen **A:** Abendessen

Reise Nr.: KRTK

**Kamelritt durch Taklamakan 2012:**

Zahl der Teilnehmer	Reisepreis	Einzelzimmerzuschlag
2-5 Pers.	5205 Euro	465 Euro
6-9 Pers.	3720 Euro	410 Euro

Bei Einzelpersonen und ab 10 Personen auf besondere Anfrage

Hinweise: Auf Grund der klimatischen Besonderheiten dieser Gegend wird die Reise nur in der Zeit Ende August bis Ende Oktober durchgeführt. Tägliche Temperaturschwankungen bis zu 40 Grad und Nachttemperaturen um den Gefrierpunkt müssen bei der Reiseplanung, berücksichtigt werden. Deshalb benötigen Sie sowohl leichte Baumwollkleidung, die den Schweiß aufnimmt, als auch Kleidung, die für Temperaturen um den Gefrierpunkt geeignet ist. Ebenso sollte Ihr Schlafsack für Temperaturen bis mindestens 10 Grad unter Null tauglich sein. Gute körperliche und psychische Konstitution, Gemeinschaftsgeist und Abenteuergeist aber auch Flexibilität, Toleranz und Geduld, sind unbedingte Voraussetzungen für die Teilnahme an einer solchen Reise.

Eine detaillierte Checkliste für Ihre Ausrüstung erhalten Sie nach der Anmeldung.

#### Ihre Hotels:

Turfan Huozhou Hotel\*\*\*(\*)

Kucha Kucha Hotel\*\*\*

Mazatagh im Zelt

Khotan Zhejiang Hotel\*\*\*

Kashgar Tianyuan International Hotel\*\*\*\*

Urumqi Yilite Hotel\*\*\*\*

#### Im Preis eingeschlossen:

- Alle Übernachtungen mit Frühstück, Mittag- und Abendessen, wie beschrieben.
- Alle Eintrittskarten und Transfers laut Programm.
- Inlandsflug Kashgar/Urumqi mit allen notwendigen Gebühren
- Deutsch- oder englischsprachige örtliche Reiseführungen
- Alle notwendigen weiteren Kosten (Kamel, Koch, Geländewagen, Zelt usw.)

#### Nicht im Preis eingeschlossen:

- Internationale Flüge
- Visum für China
- Im Programm nicht spezifizierte Leistungen
- Persönliche Ausgaben, Trinkgelder usw.

#### Bitte beachten Sie:

- Kinder unter 12 Jahren erhalten einen Preisnachlaß
- Wir behalten uns das Recht vor, Flüge usw. im Bedarfsfall zu ändern (bei Beibehaltung der Kategorien)
- Wenn Sie mehr Informationen benötigen oder Sie die Reise verändern wollen, nehmen Sie bitte Kontakt mit uns auf: [unser Kontaktformular](#)